

Damen-Kader sichert sich Rang eins

CHRISTMAS GYM CUP Colin Hartz Marques siegt bei den Benjamins

Jenny Zeyen

Am Wochenende organisierte der Réveil Bettembourg seinen internationalen Wettkampf, den „Christmas Gym Cup“. Ein Wettkampf mit starker ausländischer Konkurrenz, bei dem auch die luxemburgischen Turnerinnen und Turner auf sich aufmerksam machen konnten.

Die Nationalkader leben noch, so könnte man den Auftritt der beiden FLGym-Mannschaften beim diesjährigen „Christmas Gym Cup“ in Bettembourg beschreiben. Bei den Männern stand zum Schluss ein erster Platz von Colin Hartz Marques in der Kategorie der Benjamins und ein fünfter Rang unter 17 Mannschaften im Jugendteamwettbewerb „Men Gym Youth Cup“ fest. Bei den Damen gab es u.a. einen dritten Rang für Céleste Mordenti und einen vierten Platz für Chiara Castellucci bei den „Jeunes Espoirs“. Im Open sicherte sich Aurélie Keller mit Position drei einen weiteren Podiumsplatz. Freuen durften sich die sechs jungen Damen des Nationalkaders zudem über den ersten Platz im Teamwettbewerb, dem „Women Gym Cup.“

In den letzten Monaten gab es für den weiblichen Nationalkader (Seniors und Juniorinnen) nur zwei Wettbewerbe. Vor rund fünf Monaten nahmen sie an einem internationalen Wettkampf in Malta teil, Castellucci und Mordenti bestritten vor zwei Wochen zudem den „Top Gym“ im belgischen Charleroi, ein renommierter Wettkampf für Juniorinnen. Ziel des „Christmas Gym Cup“ war es somit, Erfahrung auf internationalem Niveau zu sammeln. Deshalb wurde der Schwierigkeitsgrad in sämtlichen Programmen auch nach oben geschraubt, womit man nun auf dem Level angekommen ist, das man auch in den Qualifikationswettbewerben für die Europameisterschaft im nächsten Jahr turnen möchte.

Mordenti konnte sich im Vergleich zum „Top Gym“ um zwei Punkte steigern. Für die Mädchen war es das erste Mal, dass



Foto: Marcel Nickels

Maeva Baum hatte am Sprung alles fest im Blick

sie im Wettkampf diese Programme zeigten. Es gab verständlicherweise einige Stürze, eine Turnerin hatte zudem einen schlechten Tag erwischt, doch das gehört einfach dazu. Die Mädchen sollten Erfahrung auf diesem Level sammeln und lernen, mit dem Druck vor Publikum klarzukommen. Nun gilt es, einige Übungen noch leicht zu modifizieren und vor allem Stabilität hineinzubekommen“, erklärte Gilles Andring, der bei der

FLGym für den Bereich des Elitesports zuständig ist.

Männerbereich

Den „Christmas Gym Cup“ zeichnet besonders aus, dass seit einigen Jahren neben dem traditionellen Damenwettbewerb am Samstag inzwischen auch ein Wettkampf für den männlichen Bereich am Sonntag organisiert wird. Dieser hat sich in den letz-

ten Jahren in einem enormen Tempo weiterentwickelt und folglich konnte man sich beim Réveil über die Anwesenheit des französischen Nationalkaders freuen. Auch im Jugendwettbewerb war mit dem „Grand Est France“ ein starkes Team vertreten. Umso höher dürfte somit der erste Platz von Colin Hartz Marques bei den Benjamins einzuschätzen sein. Er setzte sich gegen 25 Turner und so auch gegen die starke französische Konkurrenz durch. Pech hatte mit Quentin Brandenburger unterdessen der älteste und somit erfahrenste Turner in der jungen FLGym-Riege. Er verletzte sich beim Aufwärmen am Nacken und wurde von Nationaltrainer Renon vorsichtshalber nicht eingesetzt. Auch der männliche Nationalkader hatte seit fast einem Jahr keinen internationalen Wettkampf mehr bestritten und soll somit Erfahrungswerte sammeln.

Aus luxemburgischer Sicht waren aber nicht nur die Nationalkader am Start. Auch Organisator Réveil Bettembourg und der Nordstad Turnverein schickten vor allem im Nachwuchsbereich mehrere Athleten an den Start.

Im Open siegte bei den Männern mit Kevin Crovetto unterdessen kein unbeschriebenes Blatt im Turnsport. Der 25-jährige Monegasse nahm u.a. an den Weltmeisterschaften 2014 und 2015 teil und bestritt auch die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro, wo er den Mehrkampf auf Rang 49 abschloss. Julien Gobaux sicherte sich unterdessen den Sieg am Boden, Sprung und Barren. Der 27-Jährige vertrat Frankreich bei den Olympischen Spielen 2016, wo er 29. wurde. In Luxemburg dürfte er vor allem durch seinen Sieg im Mehrkampf bei den JPEE 2013 in Erinnerung sein, wo er noch für Monaco am Start war. Bei den Damen entschied Juliette Berens vom niederländischen Klub „De Hazenkamp“ den Mehrkampf für sich. Auch bei den Gerätefinals dominierte Berens mit Siegen am Boden, Sprung und Stufenbarren. Laura Aerts vom niederländischen Verein BredaGym holte sich unterdessen den Sieg am Schwebebalken.

Resultate

Damen: Open (17 Teilnehmer): 1. Juliette Berens 50.000 Punkte, 2. Maartje Wurkum (beide De Hazenkamp/NL) 47.500, 3. Aurélie Keller 43.950, ... 6. Maeva Baum (beide FLGym) 43.250, ... 10. Nathalie Vicente 40.850 (Réveil Bettembourg) 39.700

Jeunes Espoirs (16): 1. Lana Blommers (DOS Alphen/NL) 44.850, 2. Kayleigh Sumter (Bosan/NL) 44.400, 3. Céleste Mordenti 44.250, 4. Chiara Castellucci 43.650, ... 10. Lola Schleich 39.050, ... 12. Shona Meyer (alle FLGym) 37.000

Benjamins (48): 1. Irene Alomyo (Bato Haarlem/NL) 48.450, 2. Ines van Son 46.400 (Bosan Youth/NL), 3. Floor Stooff (Bato Haarlem/NL) 45.650

Poussines (30): 1. Victoria Haulet (Mouscron/B) 44.300, 2. Benedetta Bulla (GAL Lissone/I) 43.350, 3. Bente Rotté (De Gympies/B) 42.600, ... 9. Lisa Demontis (Réveil Bettembourg) 41.750

Women Gym Cup (5): 1. FLGym 175.100, 2. Com. Rég. Bretagne (F) 159.950, 3. TZFF (CZ) 159.850, ... 5. Réveil Bettembourg 151.900

Women Gym Youth Cup (11): 1. Bato Haarlem (NL) 179.150, 2. Mouscron (B) 174.000, 3. Turn4u (NL) 168.450, ... 9. Réveil Bettembourg 1 161.950, 10. Réveil Bettembourg 2 150.600

Herren: Open (11): 1. Kevin Crovetto (Etoile de Monaco/MC) 69.517, 2. Wouter Vanderstricht (Flanders United/B) 67.767, 3. Luca Fickers (FFG BEL) 67.383

Jeunes Espoirs (21): 1. Eliès Rosières 74.200, 2. Léo Saladino (beide Fed. Française) 73.867, 3. Victor Martinez (FFG BEL) 73.083

Minimes (20): Romain Cavallaro (Grand Est France) 69.050, 2. Luca van Koningbruggen (Topsport Noord/NL) 67.117, 3. Hugo Poirey (Grand Est France) 66.750, ... 10. Ronan Foley (FLGym) 63.284,

Benjamins (26): 1. Colin Hartz Marques (FLGym) 64.767, 2. Arthur Reinhardt 63.933, 3. Amine Zekri-Bourlett (beide Grand Est France) 62.050, ... 6. Mathis Kayser (FLGym) 61.600, 12. Leo Del Bianco (Réveil Bettembourg) 58.700, ... 17. Joy Palermo (FLGym) 56.650

Poussins (19): 1. Pietro Mazzola 62.767, 2. Frederico Cibella (beide GAL Lissone/I) 58.234, 3. Lohan Da Silva Bausch (Nordstad Turnverein) 57.950, ... 11. Yann Kunzer da Silva (Réveil Bettembourg) 50.250

Men Gym Cup (4): 1. Fédération Française 1 222.917, 2. Fédération Française 2 215.834, 3. FFG BEL 211.949

Men Gym Youth Cup (17): 1. Grand Est France 1 197.567, 2. Grand Est France 2 196.250, 3. TG Saar (D) 196.133, ... 5. FLGym 189.701, ... 11. Nordstad Turnverein 169.650, ... 15. Réveil Bettembourg 157.299